

GNADENGESUCH BEZÜGLICH FAHRVERBOT

An das zuständige Straßenverkehrsamt

Straße:

PLZ / Ort:

Persönliche Daten des Antragstellers:

Name, Vorname:

Anschrift:

Geburtsdatum:

Aktenzeichen / Vorgangsnummer (falls bekannt):

Begründung des Gnadengesuchs:

Hiermit beantrage ich die Aussetzung oder Milderung des gegen mich verhängten Fahrverbots. Ich begründe meinen Antrag wie folgt:

Persönliche Umstände und Folgen des Fahrverbots:

Folgende persönliche und berufliche Umstände sprechen meines Erachtens für eine Nachsicht:

Versicherung an Eides statt:

Ich versichere an Eides statt, dass die gemachten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben strafrechtliche Folgen haben können.

Ort

Datum

Unterschrift Antragsteller

Originalquelle dieses Dokuments:

<https://justiz-experte.com/gnadengesuch-fahrverbot/>

War diese Vorlage für Sie hilfreich?

Weitere aktuelle Vorlagen finden Sie unter:

<https://justiz-experte.com>

Mehr Vorlagen

Diese Vorlage ist ausschließlich für den persönlichen, nicht kommerziellen Gebrauch bestimmt.
Bei Weitergabe oder Veröffentlichung ist die Nennung der Quelle verpflichtend.

Diese Vorlage dient lediglich zur Orientierung und stellt keine Rechtsberatung dar.
Es wird empfohlen, sich im Einzelfall an eine fachkundige Rechtsberatung zu wenden.